



Die KinderKultur-Parcours sind fünftägige Angebote für Grundschulklassen, die im Rahmen des KinderKulturMonats jährlich im Oktober durchgeführt werden. Während der Parcours tauchen die Kinder in die Kunst- und Kulturwelt Berlins ein, sie erfahren wie und wo Kunst entsteht, wie sie ausgestellt bzw. aufgeführt wird und werden an eben diesen Orten, außerhalb der Schule, selbst künstlerisch tätig.

Die KinderKultur-Parcours werden seit 2012 mit Grundschulklassen aus verschiedenen Berliner Bezirken durchgeführt und anhand unterrichtsrelevanter Themenkomplexe konzipiert. Sie bestehen aus Besuchen bei Kulturorten wie **Museen, Theater, Sammlungen, Galerien, Ateliers und Projekträumen** und anschließenden Workshops, in denen das Erlebte künstlerisch verarbeitet wird. Sie sind wie Lernreisen und führen durch mehrere Stationen, die in einem Bildungskanon aufeinander aufbauen. Am Ende der Parcours gibt es eine gemeinsame Abschlussausstellung, auf der die Kinder ihre entstandenen Kunstwerke präsentieren und ein KinderKultur-Diplom verliehen bekommen. Thematisch können sie in einer der künstlerischen Disziplinen **Bildende Kunst, Musik, Theater, Tanz oder Film** angesiedelt sein oder diese interdisziplinär verknüpfen. So sind auch Grenzgänge bspw. zwischen Kunst, Design, Literatur und Wissenschaft möglich.



© KinderKulturMonat, Foto: Anna Cafetzakis  
– KinderKultur-Parcours, 2022



© KinderKulturMonat, Foto: Rosanna Lovell  
– KinderKultur-Parcours, 2022

## Ein möglicher Ablauf am Beispiel „Bildende Kunst“:

**Tag eins:** Eine Klasse besucht ein Atelier in der Wohnumgebung und wird von den dort Arbeitenden durch die Räume geführt. So erfahren die Kinder, welche Kunst in ihrem Kiez entsteht und von wem, wo und wie sie produziert wird.

**Tag zwei:** Die Klasse besucht ein Museum / eine Ausstellung in einer Kulturinstitution. Dort bekommt sie eine Führung, bei der die Inhalte der Ausstellung kindgerecht vermittelt werden und sie reflektieren anschließend gemeinsam.

**Tag drei und vier:** In thematisch anschließenden Workshops erschaffen die Kinder eigene, kleine Kunstwerke. Sie werden dabei von Profis angeleitet und lernen die Vielfalt und konkrete Techniken künstlerischer Praxis kennen.

**Tag fünf:** Die Klasse präsentiert die Ergebnisse als Ausstellung im Rahmen der Abschlussfeierlichkeit. Kinder, Eltern, Nachbarschaft, Lehrkräfte, Kulturakteure und Förderer werden zum festlichen Abschluss eingeladen. Höhepunkt ist die Verleihung der KinderKultur-Diplome.

# Beispiele KinderKultur-Parcours



## Theater

In einem Theater-Parcours lernen die Kinder grundlegende Schauspieltechniken kennen und experimentieren mit Stimme, Körpersprache und Ausdruck. Sie entwickeln eigene Performances mit Bewegung, Tanz und Sprache. Durch interaktive Spiele, improvisatorische Übungen und eine gemeinsame Aufführung werden die Teilnehmenden in eine Welt voller Fantasie und Ausdruckskraft eingeführt. Mögliche Exkursionen: Theater o.N. und Uferstudios.

## Bildende Kunst

Die Klasse lernt verschiedene Materialien und Techniken der Bildenden Kunst kennen, darunter beispielsweise Zeichnen, Kleben, Layering und Mischen von Farben. Gemeinsam untersuchen sie die Wirkung von Farbe, Formen und Strukturen. Sie experimentieren mit einer Vielzahl von Materialien, treffen künstlerische Entscheidungen und schaffen einzigartige Werke. Mögliche Exkursionen: Berlinische Galerie und Krumulus Druckwerkstatt.



● KinderKulturMonat, Foto: Gregor Kasper – KinderKultur-Parcours, 2023



● KinderKulturMonat, Foto: Lukas Amoriello – Jugendkulturzentrum Pumpe, 2022



● KinderKulturMonat, Foto: Judith Goldenbaum – KinderKultur-Parcours, 2023

## Comic

Im Zentrum eines solchen Parcours steht das Erarbeiten eigener Zines. Wie kann ein Charakter abgebildet werden? Wie können Geräusche und Gefühle grafisch dargestellt werden? Wie entsteht eine spannende und dynamische Erzählung? Durch Zeichen- und Schreibübungen erlernen die Kinder unterschiedliche Techniken, um ihre Geschichten und Charaktere zum Leben zu erwecken. Mögliche Exkursionen: Atelier des Kollektivs Schmiege und Neurotitan Gallery.

## Musik

Bei einem Musik-Parcours erforscht die Klasse die Verbindung zwischen Tönen, Geräuschen und Gefühlen. Von Klang-Collagen bis hin zum eigenen Song experimentieren die Kinder mit Aufnahmetechniken, Musikproduktion und auch der eigenen Stimme. Sie lernen verschiedene Musik-Genres und Instrumenten kennen und erstellen eigene musikalische Werke. Mögliche Exkursionen: Popschutz Tonstudio und Heimathafen Neukölln.

## Streetart

Die Kinder beschäftigen sich mit der Graffitikultur, erlernen das Handhaben der Spraydose und erforschen ihren Bezirk aus der Streetart-Perspektive. Gemeinsam entwickeln sie eigene Symbole, Schablonen und Schriftzüge. Am Ende entsteht ein großes, buntes Graffiti als Gemeinschaftswerk, indem die unterschiedlichen Ideen und Ausdrucksweisen der Kinder zusammenkommen. Mögliche Exkursionen: Gleisdreieckpark und Urban Nation Museum.